



European Commission



# Lungenkrebs in der EU-27

Bei Lungenkrebs handelt es sich um unkontrolliertes Wachstum entarteter Zellen in einer (oder in beiden) Lunge(n). Diese entarteten Zellen erfüllen nicht mehr die Funktionen normaler Lungenzellen und bilden bei ihrem Wachstum Tumoren. Diese Tumoren stören die Lungenfunktion, die darin besteht, dem Körper über das Blut Sauerstoff zuzuführen. Lungenkrebs ist eine der Krebserkrankungen, die durch Tabakrauchen verursacht werden, und die Belastung durch Tabakrauch in der Umgebungsluft („Passivrauchen“) erhöht das Lungenkrebsrisiko bei Nichtrauchern.

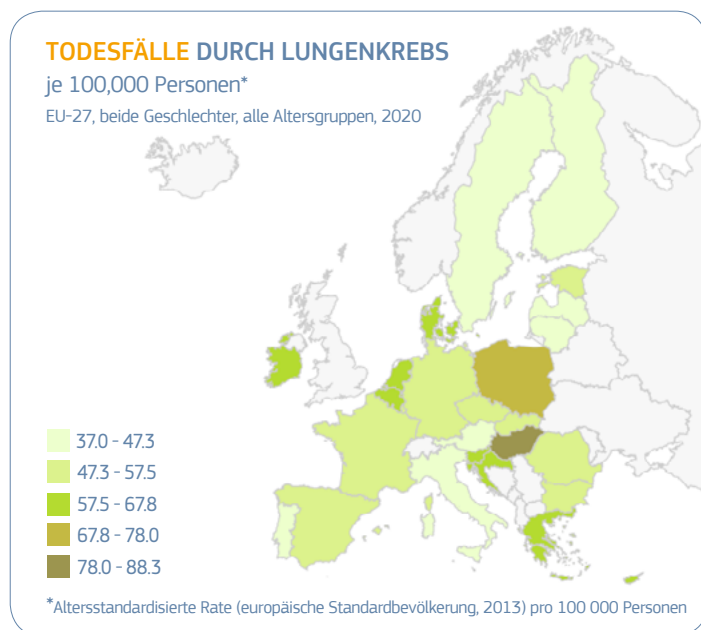
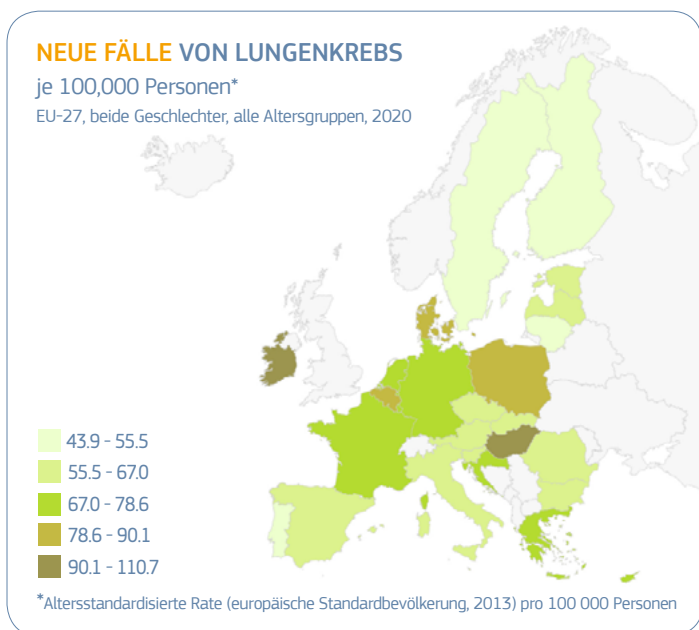
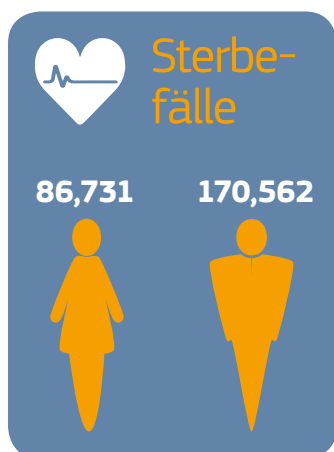
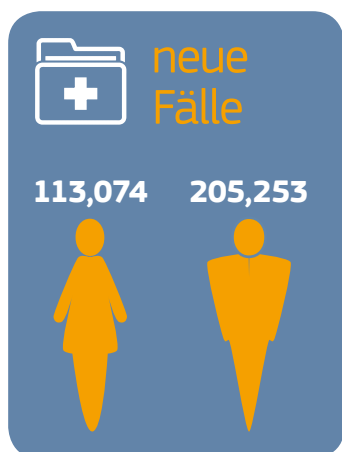
Schätzungen zufolge entfielen in den EU-27-Ländern im Jahr 2020 auf Lungenkrebs 11,9 % aller neuen Krebsdiagnosen (ohne Berücksichtigung der nicht-melanotischen-Hautkrebserkrankungen) und 20,4 % aller Todesfälle aufgrund von Krebs. Damit ist Lungenkrebs die vierthäufigste Krebserkrankung – nach Prostata-, Brust- und Darmkrebs – und die häufigste Todesursache durch Krebs.

Quelle: ECIS - Europäischen Krebsinformationssystem

<https://ecis.jrc.ec.europa.eu>, aufgerufen am 15.01.2021.

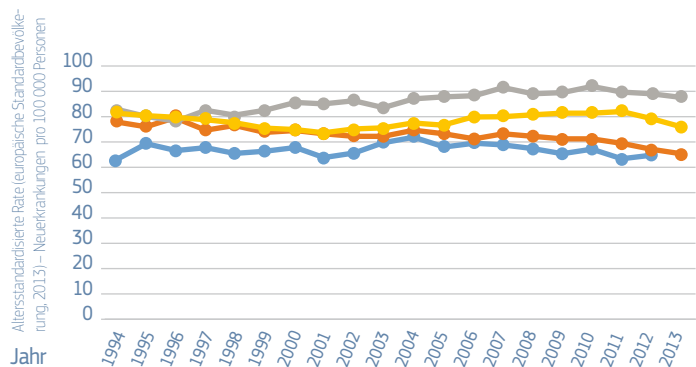
© Europäische Union, 2021

## Anzahl der Neuerkrankungen (Inzidenz) und Sterbefälle (Mortalität) im Jahr 2020 (Schätzungen)

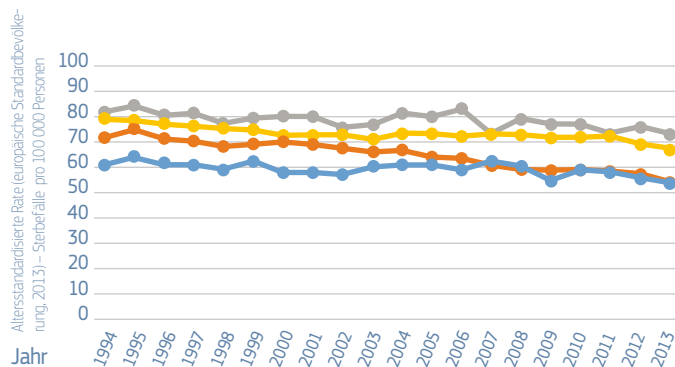


# TRENDS IM ZEITVERLAUF IN AUSGEWÄHLTEN LÄNDERN

**NEUERKRANKUNGEN AN LUNGENKREBS** (alle Altersgruppen, pro 100 000 Personen)



**STERBEFÄLLE DURCH LUNGENKREBS** (alle Altersgruppen, pro 100 000 Personen)

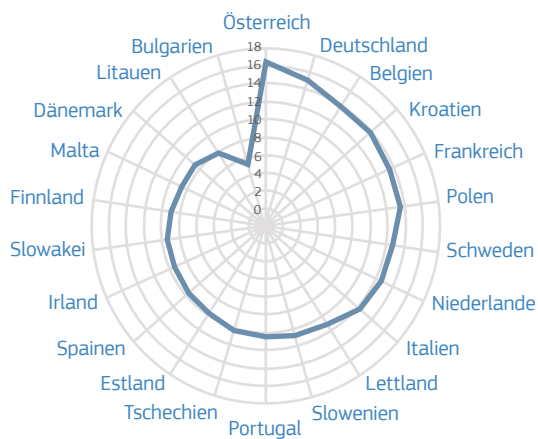


Niederlande — Dänemark — Slowenien — Tschechien — Polen

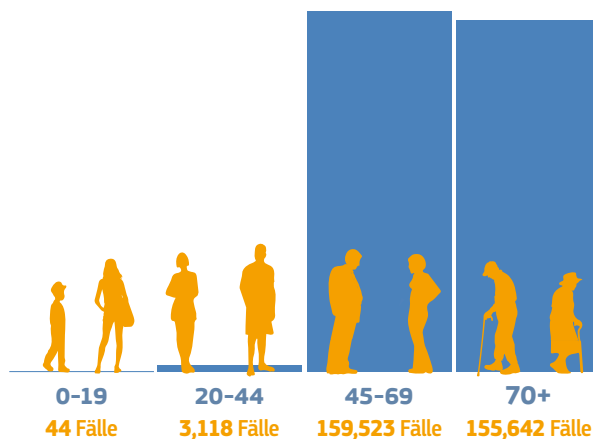
Die Beispiele (jeweils eines aus jeder dieser europäischen Regionen: Zentral-, Ost-, Nord-, Süd- und Westeuropa) werden aus den sich über mindestens 20 Jahre erstreckenden Zeitreihen ausgewählt, für die die Inzidenz und die Sterblichkeit im **Webanwendungsarchiv des ECIS** verfügbar sind. Ergänzt werden sie durch die von EUROSTAT (HLTH\_CD\_ASDR, HLTH\_CD\_ASDR2) bereitgestellten offiziellen Mortalitätsstatistiken für Slowenien für den gleichen Zeitraum.

## ÜBERLEBENSCHANCEN BEI LUNGENKREBS

Alter > 15 J., im Zeitraum 2000–2007 diagnostizierte Krebserkrankungen  
Prozentsatz der Personen, die mindestens 5 Jahre nach Diagnosestellung überlebt haben



## GESCHÄTZTE VERTEILUNG NEUER LUNGENKREBSFÄLLE IM JAHR 2020 – NACH ALTERSGRUPPEN



## KERNAUSSAGEN

- Lungenkrebs ist der zweithäufigste Krebs bei Männern (nach Prostatakrebs) und dritthäufigste Krebsart bei Frauen (nach Brustkrebs und Darmkrebs). Lungenkrebs ist die häufigste Todesursache durch Krebs bei Männern und die zweithäufigste bei Frauen (nach Brustkrebs).
- Die geschätzten Lungenkrebsinzidenz- und -sterblichkeitsraten für 2020 variieren in der EU-27 um den Faktor 2.
- Die Lungenkrebs- und Sterblichkeitsraten sind in vielen EU-Ländern tendenziell zurückgegangen, insbesondere bei Männern. Diese Trends lassen sich hauptsächlich auf den Rückgang des Pro-Kopf-Zigarettenkonsums infolge von Rauchpräventionsmaßnahmen zurückführen.
- Die Fünf-Jahres-Überlebensrate von Lungenkrebspatienten, die im Zeitraum 2000–2007 die Diagnose erhielten, ist in Westeuropa am höchsten und in einigen Ländern Osteuropas am niedrigsten. Dies spiegelt zum Teil Unterschiede bei der Krebsbekämpfung und -behandlung wider.

Wir danken den europäischen Krebsregistern, die die Daten für die im **Europäischen Krebsinformationssystem (ECIS)** gemeldeten Indikatoren zur Verfügung stellten.

Dieses Infoblatt ist Teil einer Reihe von ECIS-Informationen für alle Krebsarten.

Weitere Informationen oder sonstige Informationsblätter finden Sie unter:

<https://ecis.jrc.ec.europa.eu>  
bzw. durch das Einschannen dieses QR-Codes:



Scan me



<https://cancer-code-europe.iarc.fr>

